

I. FESTSETZUNGEN GEM. § 9 ABS. 1 BAUGB

- Zeichen-**
- Geltungsbereich des Bebauungsplanes
 - Änderungsbereich
 - Straßenbegrenzungslinie
 - Baugrenze
 - GE Gewerbegebiet
 - 0,8 Grundflächenzahl 0,8
 - H max. ... m maximale Höhe der baulichen Anlage in m, gemessen von Krone der erschließenden öffentlichen Verkehrsfläche -Münsterstraße- bis Oberkante der baulichen Anlage
 - Grenze unterschiedlicher Gebäudehöhen
 - Pflanzgebiet für die flächenhafte Anpflanzung von Bäumen und Sträuchern (S. Ziff. 1 der Festsetzungen -Text-)
 - Fassadeneingrünung (S. Ziff. 2 der Festsetzungen -Text-)
- Text-**
- Die mit "Pfg" festgesetzten Pflanzstreifen sind innerhalb der auf die Schlußabnahme folgenden Vegetationsperiode anzulegen entsprechend folgenden Bestimmungen:
 - für Bäume
 - Anfangshöhe 2 m
 - Pflanzabstand 5 m
 - Pflanzarten: landschaftsgerechte Gehölze wie Baumweide, Stieleiche, Hainbuche, Sandbirke, Esche, Feldulme, Feldahorn, Kastanie, Linde
 - für Sträucher
 - Anfangshöhe 2 m
 - Pflanzabstand 1 m
 - Pflanzarten: landschaftsgerechte Arten wie Hasel, Hainbuche, Wildrose, Hartriegel, Traubenkirsche, Feldahorn, Ohrweide, Vogelbeere, Schneeball
 - An den mit "o o o o" gekennzeichneten Gebäudewänden ist innerhalb der auf die Schlußabnahme folgenden Vegetationsperiode eine Rankenpflanzung mit Efeu, Wilder Wein oder Knöterich vorzunehmen.
- (Die rechtskräftigen Festsetzungen des Bebauungsplanes im übrigen -außerhalb des Änderungsbereichs- bleiben unberührt.)

II. NACHRICHTLICHE DARSTELLUNGEN / HINWEISE

- Zeichen-**
- Flurstücksgrenze
 - vorhandene Gebäude / bauliche Anlagen
- (Die nachrichtlichen Darstellungen / Hinweise des Bebauungsplanes in der rechtskräftigen Fassung der 1. Änderung bleiben unberührt.)

III. ERMÄCHTIGUNGSGRUNDLAGEN

- Bundesbaugesetz (BBauG) in der Neufassung der Bekanntmachung vom 06.07.1979 (BGBl. I S. 949)
- Baugesetzbuch (BauGB) vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253) in der Fassung der letzten Änderung vom 31.08.1990 (BGBl. II S. 889, 1122)
- § 81 Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauONW) vom 26.6.1984 (GV NW S. 419; Ber. S. 532), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.6.89 (GV NW S. 432)
- §§ 4 und 28 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.08.1984 (GV NW S. 475), zuletzt geändert durch Gesetz vom 07.03.1990 (GV NW S. 141)
- Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNutzungsverordnung - BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.09.1977 (BGBl. I S. 1762) in der Fassung der letzten Änderung vom 31.08.1990 (BGBl. II S. 889, 1124)
- Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung - PlanzVO) vom 30.07.1981 (BGBl. I S. 833); PlanzVO vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58)

IV. ÄNDERUNGSVERFAHREN

- Die Änderung dieses Bebauungsplanes wurde vom Rat der Gemeinde am 16.12.1992 gem. § 2 Abs. 4 i.V.m. Abs. 1 BauGB beschlossen.
 - Laut Ratsbeschluss gem. § 3 Abs. 1 S. 2 Nr. 2 BauGB vom 16.12.1992 wird von der frühzeitigen Beteiligung der Bürger abgesehen.
 - Laut Ratsbeschluss gem. § 4 Abs. 2 BauGB vom 16.12.1992 wird die frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB gleichzeitig mit dem Verfahren nach § 3 Abs. 2 BauGB durchgeführt.
- Für die Beschlüsse 1), 2) und 3):
Everswinkel, den 21.12.1992

Poll
Bürgermeister (Poll)

Brown
Ratsmitglied (Brown)

Blömker
Schriftführer (Blömker)

Gemarkung Everswinkel
Flur 5
Flurstück 78 und 79
Maßstab 1:500

4) Der Bebauungsplan hat mit der zugehörigen Begründung lt. Ratsbeschluss vom 16.12.1992 gem. § 3 Abs. 2 BauGB einen Monat - in der Zeit vom 07.01.1993 bis 08.02.1993 - öffentlich ausgelegen. Die Auslegung wurde am 24.12.1992 im Amtsblatt des Kreises Warendorf -Ausgabe-Nr. 52 - ortsüblich bekanntgemacht.
Everswinkel, den 15.02.1993
Der Gemeindedirektor
Walter
(Walter)



5) Dieser Bebauungsplan ist vom Rat der Gemeinde am 16.02.1993 gem. § 10 BauGB als Satzung beschlossen worden. Gleichzeitig wurde die Begründung vom 17.12.1992 beschlossen.
Everswinkel, den 19.02.1993
Poll
Bürgermeister (Poll)

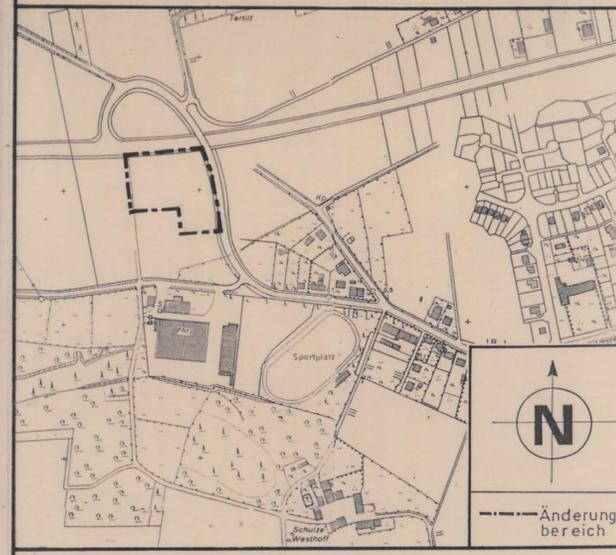
Creman
Ratsmitglied (Creman)

Pottebaum
Schriftführer (Pottebaum)

6) Die Änderung dieses Bebauungsplanes ist dem Regierungspräsidenten in Münster gem. § 11 Abs. 1 BauGB angezeigt worden. Unter Bezugnahme auf die Verfügung vom 30 APR 1993 -Az.: 35.2.1- § 11 Abs. 3 BauGB nicht geltend gemacht.
Münster, den 30 APR 1993
Der Regierungspräsident I.A.
Wendling
Oberregierungsbaurat

7) Die Durchführung des Anzeigeverfahrens wurde im Amtsblatt des Kreises Warendorf am 14.05.1993 -Ausgabe-Nr. 20 - gem. § 12 BauGB öffentlich bekanntgemacht. Mit dieser Bekanntmachung ist der Änderungsplan rechtsverbindlich geworden.
Everswinkel, den 17.05.1993
Der Gemeindedirektor I.V.
Kipp
- Kipp -
Für die Planaufstellung:
Everswinkel, den 16.12.1992
Der Gemeindedirektor I.A.
Sörries-Wendling
-Sörries-Wendling-

GEMEINDE EVERSWINKEL BEBAUUNGSPLAN NR. 34 "GEWERBEGEBIET MOLKEREI II" 2. Änderung M 1:500



ÜBERSICHTSPLAN MASSTAB 1:5000